

Name, Vorname
LBV-Personalnummer

## Erklärung zum Familienzuschlag wegen Aufnahme einer Person in die Wohnung<sup>1)2)</sup>

(Zutreffendes bitte ankreuzen ( ) oder ausfüllen)

<b>1</b>	<b>Angaben zu der/den in die Wohnung aufgenommenen Person/en</b>		
<p>Folgende andere Person/en (hierzu gehören auch Kinder) habe ich nicht nur vorübergehend in meine Wohnung aufgenommen und gewähre ihr/ihnen Unterhalt, weil ich</p> <p>( ) gesetzlich oder sittlich dazu verpflichtet bin.<sup>3)</sup></p> <p>( ) aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen ihrer Hilfe bedarf.<sup>4)</sup></p> <p><u>Nachweise über den angegebenen Sachverhalt habe ich beigefügt.</u></p> <p>(Hinweis: Kinder gelten auch dann als in die Wohnung aufgenommen, wenn sie auf Ihre Kosten anderweitig untergebracht sind, ohne dass dadurch die häusliche Gemeinschaft mit Ihnen aufgehoben ist, s. hierzu Abschnitt 3.)</p>			
	Name, Vorname	Geburtsdatum	Aufnahme in die Wohnung seit
			Bezug von Kindergeld
			( ) ja <sup>5)</sup> ( ) nein <sup>6)</sup>
			( ) ja ( ) nein
			( ) ja ( ) nein
			( ) ja ( ) nein
<p>1) Reicht der Platz in dieser Erklärung für die erforderlichen Angaben nicht aus, fügen Sie diese bitte auf einem gesonderten Blatt bei.</p> <p>Zu den nachfolgend verwendeten Begriffen "Öffentlicher Dienst" und "Versorgungsbezüge" beachten Sie bitte die beigefügten Erläuterungen.</p> <p>2) Diese Leistung wird nur anteilig gewährt, wenn mehrere Anspruchsberechtigte wegen Aufnahme einer oder mehrerer anderer Personen in die gemeinsam bewohnte Wohnung Familienzuschlag nach Stufe 1 oder eine entsprechende Leistung beanspruchen. Zur Vermeidung von Doppelzahlungen ist es daher erforderlich zu überprüfen, ob bei Ihnen ein solcher Konkurrenzfall vorliegt.</p> <p>Fragen nach einem/einer Mitbewohner/in sind daher unvermeidlich. Die Erklärungen und Fragen dienen der Feststellung, ob der/die Mitbewohner/in anspruchsberechtigt ist (Rechtsgrundlage: § 43 Landesbesoldungsgesetz NRW (LBesG NRW) und § 58 Landesbeamtenversorgungsgesetz NRW (LBeamVG NRW)). (siehe Abschnitt 4 der Erklärung)</p> <p>3) Die Fragen nach gesetzlicher oder sittlicher Unterhaltspflicht des/der Mitbewohners/Mitbewohnerin beantworten Sie bitte nach Ihrer Kenntnis oder Einschätzung. Die für die Anweisung Ihrer Bezüge zuständige Stelle prüft anhand Ihrer Angaben, ob diese Voraussetzungen gegeben sind. Bitte machen Sie insbesondere Angaben über die Beziehungen (z.B. Verwandtschaftsverhältnis) der in die gemeinsame Wohnung aufgenommenen Person/en zu den Mitbewohnern.</p> <p>4) Fügen Sie bitte eine ausführliche Darstellung des zugrunde liegenden Sachverhaltes bei.</p> <p>5) Angaben zu Punkt 2 sind nicht erforderlich. Bitte weiter ab Punkt 3 ausfüllen. Sofern das Kindergeld nicht vom LBV gezahlt wird, fügen Sie bitte eine Kopie des aktuellen Kindergeldbescheides bei.</p> <p>6) Angaben zu Punkt 2 sind erforderlich. Bitte weiter ab Punkt 2 ausfüllen.</p>			

<b>2a</b>	<b>Mittel, die für den Unterhalt der aufgenommenen Person(en) zur Verfügung stehen</b> (Angaben in EUR)				
	Name der Person				
	Barunterhaltsleistungen aufgrund einer gesetzlichen Unterhaltspflicht (z.B. des anderen Elternteils) <sup>A)</sup>				
	sonstige Barleistungen				
	Sachleistungen von anderer Seite in Geldwert (z.B. Beköstigung, Kleidung, freie Wohnung) <sup>B)</sup>				
	Netto-Einnahmen der aufgenommenen Person(en) aus einem Arbeits-/Ausbildungsverhältnis, aus selbständiger Tätigkeit <sup>C)</sup>				
	Vermögen, Zinsen usw. (Jahresbeträge auf Monate umrechnen) <sup>C)</sup>				
	Renten, Waisengelder				
	Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung				
	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit <sup>D)</sup>				
	Leistungen nach dem BAFöG (auch, soweit als Darlehen gewährt)				
	Sonstige öffentliche Förderungs- oder Unterstützungsleistungen <sup>B)</sup>				
	Kindergeld oder eine das Kindergeld ausschließende Leistung (z.B. Kinderzuschuss/ Kinderzulage zur Rente)				
	Kinderbezogene Anteile des Familien-/Sozialzuschlags für Arbeiter des öffentlichen Dienstes / Sonstige vom Arbeitgeber für das Vorhandensein von Kindern gewährte Leistungen / Auf Grundlage der vorstehenden Leistungen gewährte Besitzstandszulagen (jeweils Angabe der Bruttobeträge)				
<p><b>A)</b> Wenn Sie hierzu keine Angaben machen, erläutern Sie unter <b>2b</b> bitte, warum kein Unterhalt gezahlt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Konnten Unterhaltsansprüche nicht durchgesetzt werden, fügen Sie bitte entsprechende Belege bei (z.B. Kopien des diesbezüglichen Schriftverkehrs).</li> <li>➔ Sollten Sie bezüglich des Kindesunterhalts eine Verzichtvereinbarung (z.B. aufgrund eines <u>gemeinsamen Haushaltes</u>) getroffen haben, geben Sie hier bitte dennoch (ggf. fiktiv) den Regelunterhaltsbetrag nach der Düsseldorfener Tabelle an.</li> </ul> <p><b>B)</b> Bitte unter <b>2b</b> näher erläutern</p> <p><b>C)</b> ohne Abzug von Werbungskosten und Sparerfreibeträgen</p> <p><b>D)</b> Zum Beispiel Arbeitslosengeld, Unterhaltsgeld (§ 44 AFG), Übergangsgeld (§§ 57, 59 AFG)</p>					

<b>2b</b>	<b>Erläuterungen / Zusätzliche Angaben zu 2a:</b>

<b>3</b>	<p><b>Nur auszufüllen, wenn in den Haushalt aufgenommene Kinder vorübergehend anderweitig untergebracht sind</b></p> <p>Ist ein aufgenommenes Kind vorübergehend anderweitig untergebracht (z.B. wegen Ausbildung, Internats- oder Krankenhausaufenthalt), ohne dass dadurch die häusliche Verbindung aufgehoben worden ist?</p> <p><b>Hinweis:</b>  <b>Das Fortbestehen einer häuslichen Verbindung setzt voraus, dass das Kind</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● bis zum Beginn der anderweitigen Unterbringung bei Ihnen gelebt hat,</li> <li>● weiterhin mit dem Hauptwohnsitz bei Ihnen gemeldet ist,</li> <li>● Ferien und sonstige Freizeiten in der Regel bei Ihnen verbringt,</li> <li>● die häusliche Gemeinschaft mit Ihnen fortsetzen wird, wenn der Grund für die anderweitige Unterbringung wegfällt.</li> </ul> <p><input type="checkbox"/> ) Nein</p> <p><input type="checkbox"/> ) Ja, die oben angegebenen Voraussetzungen liegen für folgende(s) Kind(er) vor:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 5px;"> <thead> <tr> <th style="width: 45%;">Name des Kindes</th> <th style="width: 25%;">Beginn der anderweitigen Unterbringung</th> <th style="width: 30%;">Voraussichtliche Beendigung der anderweit. Unterbringung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table> <p><input type="checkbox"/> ) Ich versichere, dass das angegebene Kind/die angegebenen Kinder vor Beginn der anderweitigen Unterbringung in meiner Wohnung gelebt hat/gelebt haben.</p>	Name des Kindes	Beginn der anderweitigen Unterbringung	Voraussichtliche Beendigung der anderweit. Unterbringung												
Name des Kindes	Beginn der anderweitigen Unterbringung	Voraussichtliche Beendigung der anderweit. Unterbringung														

**4 Erklärung zu weiteren Personen, die in meinem Haushalt wohnen** (siehe Fußnote 2 auf Seite 1)

( ) In der von mir bewohnten Wohnung wohnt außerdem eine weitere Person, die im öffentlichen Dienst beschäftigt ist oder Versorgungsbezüge bezieht:

Name, Vorname, Geburtsdatum dieser anderen Person:

---

Dienststelle / Arbeitgeber dieser anderen Person; Anschrift und Aktenzeichen dieser Stelle:

---

Meiner Erklärung füge ich folgende Unterlagen bei:

- ( ) \_\_\_ Bescheinigung/en des Einwohnermeldeamtes  
( ) Nachweis/e über Einnahmen der aufgenommenen Person/en  
( ) Nachweis/e über Unterhaltsleistungen von anderer Seite  
( ) Nachweise über anderweitige Unterbringung/en und deren Kosten  
( ) Aktueller Bescheid über die Zahlung von Kindergeld (Kopie)  
( ) \_\_\_\_\_

**Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der Bezügestelle jede Änderung der in dieser Erklärung erbetenen Angaben unverzüglich anzuzeigen. Mir ist bekannt, dass ich durch die Verletzung der Anzeigepflicht oder durch falsche Angaben eingetretenen Überzahlungen zurückzahlen muss.**

**Die beigefügten Begriffsbestimmungen habe ich zur Kenntnis genommen.**

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\_\_\_\_\_  
(Telefon-Nr.)